

Anfahrt / Zoom - Streaming



Mit Auto

Von der A 5 am Gambacher Dreieck auf die A 45 bis zum Gießener Südkreuz, von dort auf die A 485 Richtung Gießen, Abfahrt Schiffenberger Tal.

Biegen Sie ab in Richtung Universität / Industriegebiet Schiffenberger Tal und folgen Sie der Hauptstraße bis zur Ampel. Ordnen Sie sich auf der Linksabbiegerspur ein (Richtung Steinberger Weg) und biegen Sie nach ca. 200m rechts ab in die Pistorstraße. Folgen Sie dem Straßenverlauf bis kurz vor den Obi-Markt, dort fahren Sie rechts in die Spoerhasestraße. Am Ende dieser Straße befindet sich die Einfahrt durch das Tor auf unsere hinteren Parkplätze.

Weitere Gästeparkplätze finden Sie auch an unserem Vordereingang, direkt an der Hauptstraße Schiffenberger Weg sowie bei Intersport Begro und OBI.

Mit Bahn/Bus

Vom Hbf mit Linie 372 (Richtung Schotten) **oder** 375 (Richtung Hungen) **oder** Linie 377 (Richtung Pohlheim) in ≈ 10-12 min **oder** Linie 10 (Richtung Rathenaustraße) in ≈ 20 min bis **Haltestelle Sandkauter Weg** (Rewe-Center) im Schiffenberger Weg.

Mit Internet

Für eine Teilnahme über das Internet erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung die Links zu den Zoom-Konferenzen per E-Mail. Bei Fragen hierzu können Sie sich gerne an Frau Nübel (nuebel@krokids.de) wenden.

Referent:innen

Prof. Dr. Burkhard BROSIG

Leiter Kinder- und Familienpsychosomatik,
Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Gießen

Prof. Dr. Jan DE LAFFOLIE, MME, M.A. Medizinethik

Kinder-Gastroenterologe, Oberarzt der Allg. Pädiatrie und Neonatologie
Gießen

Felix DÖRING, MdB

Mitglied der SPD-Bundestagsfraktion, des Familienausschusses und des
Unterausschusses Bürgerschaftliches Engagement

Dr. Christian GRÜNHAUS

Wissenschaftl. Leiter Kompetenzzentrum für Nonprofit Organisationen
und Social Entrepreneurship, Wirtschaftsuniversität Wien

Marc KENNERKNECHT

Gschf. Kroki-Haus, Gießen (<https://www.kroki-haus.de>)

Johanna KRÄSKE-RAWER

Pädagogische Leiterin des Kroki-Hauses, Gießen

Prof. Dr. Jörg MAYWALD

Bis 2/21 Gschf. der Deutschen Liga für das Kind, Sprecher der National
Coalition Deutschland zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention

Ralf METZGER

Leiter der Hauptabt. Unternehmenspolitik/-kommunikation
der AOK Hessen

Dr. Annette MUND

Vorsitzende des Kindernetzwerkes e.V

Dr. Daniela SOMMER, Mdl

Parlamentarische Geschäftsführerin, Gesundheitspolitische und
Pegepolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Wiesbaden

Prof. Dr. Jens-Oliver STEISS

Kinder-Pneumologe und -Allergologe, Oberarzt der Allg. Pädiatrie und
Neonatologie in Gießen, Kinderarztpraxis in Fulda

Prof. em. Dr. Klaus-Peter ZIMMER

Bis 3/22 Leiter der Allg. Pädiatrie und Neonatologie,
Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Gießen

Organisationskommittee

S. Nübel, T. Botschek, S. Schmidt, K. Heykamp,
J. de Laffolie, B. Brosig, A. Zimmer, K.-P. Zimmer



Jugendhilfe und Gesundheitsfürsorge

bei chronisch kranken Kindern



24. - 25.06.2022

Forum Volksbank Mittelhessen

Hybrid-Veranstaltung: Präsenz, Zoom, Streaming

Veranstalter: Krokids-Stiftung (www.krokids.de)
Kroki-Verein (<https://krokiverein.de>)
Justus-Liebig-Universität
Westfälische Wilhelms-Universität

Einladung

Liebe Eltern, liebe Versorger:innen und Mitstreiter:innen,

Am 24. und 25. Juni 2022 findet das Symposium „Managed Care“ im Forum der Volksbank Mittelhessen in Gießen statt. Sie sind herzlich eingeladen, an der Hybrid-Veranstaltung in Präsenz oder per Zoom aktiv teilzunehmen oder die Vorträge und Diskussionsrunde des Symposiums im Netz zu verfolgen.

Im Zentrum des Symposiums stehen Kinder und Jugendliche, die an einer nicht heilbaren, aber behandelbaren Erkrankung leiden und denen kein familiäres Zuhause zur Verfügung steht. In vieler Hinsicht ist die ganzheitliche und prospektive Versorgung chronisch kranker Kinder und Jugendliche besonders herausfordernd. Gelingt es, die medizinische Versorgung synergetisch mit einer pädagogischen Betreuung und therapeutischen Behandlung zu verbinden, haben diese Kinder und Jugendliche die sichere Option auf ein glückliches und produktives Leben.

Dazu ist in Jugendhilfeeinrichtungen nicht nur die psychosoziale Betreuung zu garantieren, sondern auch eine qualitativ hochwertige medizinische Versorgung sicherzustellen. Dies geht nur mit interdisziplinären pädiatrischen Behandlungsteams, die sich durch umfassende Kenntnis des Spektrums der chronischen Erkrankungen und der für diese Altersgruppen spezifischen Behandlungsstandards auszeichnen. Bisher wird dies aber nur von wenigen Einrichtungen so z.B. im Kroki-Haus (<https://www.kroki-haus.de>) und pädiatrischen Behandlungsteams erreicht.

Ziel des Symposiums ist es daher, Möglichkeiten und Konzepte einer sektorenübergreifenden und interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen sozial orientierter Pädagogik, Psychotherapie und Medizin aufzuzeigen. Denn nur so können die vorhandenen Ressourcen optimal im Sinne der jungen Patient:innen eingesetzt werden. Die komplexe Thematik wird aus unterschiedlichen Perspektiven auf der Grundlage der Kinderrechtskonvention betrachtet. Es kommen Betroffene und Aktivist:innen, Versorger:innen aus der niedergelassenen Praxis, der stationären medizinischen Versorgung und der Jugendhilfe zu Wort. Aus sozialwissenschaftlicher Sicht wird dargelegt, warum der Einsatz gerade für chronisch kranke Kinder und Jugendliche eine soziale Investition mit hohem Patientenwohl und Wertschöpfung darstellt. Ebenfalls berücksichtigt werden Vorschläge und Argumente aus der Politik und von Seiten der Kostenträger und Elternvertreter:innen. Für die abschließende Diskussionsrunde ist vorgesehen, die „To-Dos“ in Richtung einer medizinisch integrierten Jugendhilfe festzulegen.

Es handelt sich um eine Kooperation der Westfälischen Wilhelms-Universität, Justus-Liebig-Universität und des Kroki-Vereins mit der KROKIDS-Stiftung. Dieses Symposium zur Unterstützung chronisch kranker Kinder ist das erste in einer Reihe von geplanten Veranstaltungen, die dazu dienen, neue Konzepte und Wege einer ganzheitlichen und nachhaltigen Versorgung für chronisch kranke Kinder anzustoßen.

Wir freuen uns auf ihr Kommen und angeregte Diskussionen.


Prof. Dr. Annette Zimmer


Prof. Dr. Klaus-Peter Zimmer

Programm

Freitag: 24.06.2022

Grüßwort *F.-T. Becher, OB Gießen* 14:00 - 14:10

Einführung in das Tagungsprogramm 14:10 - 14:20

Prof. Dr. A. Zimmer, WWU-Münster

I. Chronische Erkrankungen: Bestandsaufnahme

1. **Chronische Krankheiten bei Kindern: Verbreitung, Bedarfe und psychosoziale Behandlung** 14:20 - 14:50

Prof. Dr. B. Brosig, JLU-Gießen / Prof. Dr. P. Zimmer, KROKIDS

2. **Vorhandene Möglichkeiten der Bedarfsdeckung bzw. deren Verbesserung** 14:50 - 15:15

Dr. D. Sommer, MdL Hessen

3. **Recht auf Teilhabe für chronisch kranke Kinder** 15:15 - 16:00

Prof. Dr. J. Maywald, FH Potsdam

Kaffeepause

II. Interdisziplinäre Vernetzung bei chron. Erkrankungen

1. **Ambulante Versorgung** 16:30 - 17:00

Prof. Dr. J.-O. Steiß, JLU-Gießen

2. **Klinische Versorgung** 17:00 - 17:30

PD Dr. J. de Laffolie, JLU-Gießen

3. **Versorgung in Einrichtungen der Jugendhilfe** 17:30 - 18:00

M. Kennerknecht / J. Kräske-Rawer, Kroki-Haus

Empfang

Samstag: 25.06.2022

III. Auf der Agenda!

1. **Social Impact von Gesundheitsfürsorge** 9:00 - 9:45

Dr. C. Grünhaus, WU-Wien

2. **Eine Lobby für chronisch kranke Kinder** 9:45 - 10:30

Dr. A. Mund, Kindernetzwerk

Kaffeepause

IV. **Was ist zu tun?** 11:00 - 12:30

Impulsstatements: *G. Weigand & J. Hundte, Betroffene*

Diskussionsrunde mit Vertreter:innen von Politik

(F. Döring), Krankenkassen (R. Metzger), Versorgung (Prof. B. Brosig) und Selbsthilfe (Dr. A. Mund)

Zusammenfassung *(Prof. Dr. K.-P. Zimmer)*

Ende der Tagung und Imbiß

Moderation: *Prof. Dr. A. Zimmer, T. Botschek, S. Nübel*

Anmeldung

Anmeldung bis zum 1.6.2022 bei:

Svea Johanna Nübel

PR-Managerin

Krokids Stiftung

Löberstr. 12

35390 Gießen

E-Mail: nuebel@krokids.de

Anmeldung:

 www.krokids.de

oder

 E-Mail: nuebel@krokids.de

Die Landesärztekammer Hessen (LAEKH) hat für die vollständige Teilnahme 4 Fortbildungspunkte pro Tag vergeben.

Das Transparenzgebot der LÄKH ist zu beachten!